



Dezember 2016

VERBAND
SCHULLEITERINNEN UND SCHULLEITER
BERN

TRANSIT 4.16

- wo mir vom VSLBE-Vorstand dran si-

Liebe Leserin, lieber Leser

Gerne berichten wir euch von unseren Tätigkeiten und Themen.

Änderungen LAV ab 1.8.2017: Hurra!

Wir hoffen, ihr habt es alle gehört oder gelesen: Ab 1.8.2017 sind alle Schulleiterinnen und Schulleiter im Kanton Bern in derselben Lohnklasse! Der Einsatz des VSLBE – gemeinsam mit Bildung Bern – hat sich gelohnt! Wir haben dem Erziehungsdirektor bereits herzlich für diesen Entscheid gedankt, denn ihm ist es zu verdanken, dass wir endlich für gleiche Arbeit gleichen Lohn erhalten. Eine wirklich erfreuliche Entwicklung im Kanton Bern. Denn die unterschiedliche Gehaltsklasseneinteilung war schon lange nicht mehr verständlich.

Echo auf unseren Aufruf im Transit 3

Im letzten Transit wollten wir von unseren Mitgliedern wissen, ob das Bedürfnis nach regelmässigem Austausch besteht. Es trafen sehr wenige Rückmeldungen bei uns ein. Wir erwarten von euch bis Ende Kalenderjahr eine Rückmeldung, solltet ihr dieses Angebot nutzen wollen, danach entscheiden wir, ob wir ein Gefäss installieren. Zudem hat sich das Präsidium entschlossen, Mitglieder bei allfälligen Problemen zu beraten. Wir sind via Telefon oder E-mail für euch da, falls ihr dieses Angebot nutzen möchtet.

Empfehlungen Medien und Informatik der ERZ

http://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/sc_hulleitungen_undlehrpersonen/ict_an_den_schulen.html

Die rasante Entwicklung im ICT stellt viele Gemeinden und Schulleitungen vor grosse technische, finanzielle und konzeptionelle Herausforderungen. Das neue Schulfach Medien und Informatik im Lehrplan 21 bedingt eine funktionierende Infrastruktur im ICT Bereich. Die vorliegenden Empfehlungen umfassen Aufbau/Unterhalt der gesamten Infrastruktur (Netz und Geräte), ICT Konzept, Lizenzfragen und Datenschutz und sind hilfreich für den Umbauprozess an den Schulen. Ein leistungsfähiges Netz und der (externe) technische Support werden vor allem für grössere Schulen zu erheblichen Aufwendungen führen, die jährlich wiederkehrend zu budgetieren sind.

Anstellung von Logopädinnen

Der Verband Deutschschweizer Logopädinnen und Logopäden hat uns via Brief darum gebeten, darauf zu achten, nur Logopädinnen und Logopäden mit einer abgeschlossenen Ausbildung anzustellen. Wir unterstützen diese Forderung geben diese Empfehlung gerne an unsere Mitglieder weiter. Wer eine Person mit anderer Ausbildung oder in Ausbildung für Logo anstellt, der /die wird den Erwartungen der Eltern und Kinder nicht gerecht. Nur eine Person mit einem gültigen Abschluss als Logopädin/Logopäde kann eine diagnosegeleitete, individuelle Sprachtherapie anbieten. Wer jemand ohne diese Ausbildung anstellt, sollte die Eltern darüber informieren und die Anstellung einer diplomierten Logopädin EDK weiterhin anstreben.

Werbeauftritt VSLBE

Wir haben frühere Werbeprospekte ausgegraben – wer schon lange dabei ist, erinnert sich vielleicht noch an die Kartenkampagne – gleichzeitig kam ein Kommunikationskonzept zum Vorschein, das mit wenig Aufwand angepasst werden kann. Wir werden mit dem damaligen Berater eine neue Werbekampagne lancieren.

Eine Schule leiten



Hansueli Hofmann, Priska Hellmüller und Ueli Hostettler haben ein Praxisbuch für Schulleitende geschrieben. Wir konnten bereits darin lesen und können es euch nur empfehlen. Es ist im hep Verlag erschienen und ist dort für Fr. 38.- erhältlich.

Wohin wenden wir uns bei Problemen mit Behörden?

Unsere Anfrage nach einer Ombudsstelle im Kanton wurde vorerst auf Eis gelegt. Die ERZ empfiehlt, sich bei Problemen mit Gemeindebehörden an das Schulinspektorat zu wenden. Die meisten Schulinspektorinnen und Schulinspektoren verfügen über eine Ausbildung in Mediation. Bei Befangenheit des eigenen Schulinspektors/ der eigenen Schulinspektorin ist es möglich, Hilfe bei einer Schulinspektoratsperson eines anderen Kreises zu erhalten. Zudem bietet die PH ebenfalls Unterstützung an. Hier lohnt es sich, sich an Priska Hellmüller zu wenden.

Und: last but not least beantwortet unser Präsidium Fragen oder unser Dachverband bietet juristische Beratung für unsere Mitglieder. Kontaktdaten findet ihr unter www.vslbe.ch.

Neue Vorstandsmitglieder

Leider wollen uns auf Ende Schuljahr zwei langjährige Vorstandsmitglieder verlassen. Deshalb suchen wir Mitglieder, die sich für die Vorstandsarbeit interessieren. Vakant wird dabei der Posten des Aktuars, d.h. Protokolle der Vorstandssitzungen verfassen. Wer sich für einen frei werdenden Posten im Vorstand interessiert, meldet sein Interesse bis 10. Januar 2017 dem Präsidium. Wir werden Interessierte an unsere Vorstandssitzung im März einladen und ein Gespräch führen. Danach können sich die Bewerbenden entscheiden, ob sie sich bereit erklären und der Vorstand entscheidet, ob er die Bewerbenden an der Mitgliederversammlung zur Wahl vorschlagen will. Vorgängig beantworteten Res und Susanne gerne auftauchende Fragen.

Wir wünschen euch allen eine möglichst problemfreie, besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.



Redaktion
Susanne Muralt
Andreas Hachen

Und schon jetzt: einen guten Rutsch und bis bald im neuen Jahr!

Herzliche Grüsse

Susanne Muralt und Andreas Hachen

Falls Sie den TRANSIT nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, sich unter http://www.vslbe.ch/ressourcen/Kontaktformulare/transit_formular_vslbe.pdf abzumelden.

<http://www.vslbe.ch/>